Erding 31.5. 2026

Liebe Friedensfreunde, dies ist ein Aufruf gegen den drohenden Krieg, der vom Westen ausgeht.

Daß Russland nicht die Absicht hatte, die EU und die Nato anzugreifen, war bis vor kurzem eine beruhigende, gesicherte Wahrheit. Grund: kein logisches russisches Interesse an einer Westerweiterung der Föderation, und: Russlands Militärmacht ist schwächer als selbst die europäische Nato.
Aber die Situation hat sich grundlegend geändert. Gerade weil die europäischen Machthaber glauben, sie seinen militärisch stärker als die russische Föderation, halten sie eine direkte Konfrontation für notwendig. Diese Führer glauben, der Weg der EU zur Weltmacht gehe nur über die Zerstörung der russischen Föderation und durch Verfügung über russische Bodenschätze.
Russland hat die Osterweiterung von EU/Nato militärisch gestoppt. Das war ein Akt der Verteidigung im Angesicht einer existenziellen Bedrohung: „Russland ruinieren“, sagen z.B. Mearsheimer/Sachs. Dieser Konflikt kann nur auf dem Schlachtfeld entschieden werden, denken diese Führer. Daher der Kampf gegen alle, die Frieden und Verhandlungen wollen. Die Ukraine ist ihr Rammbock für die Erweiterung. Diesem imperialen Ziel wurden bereits mehr als eine Million Ukrainer geopfert. Trotz massiver militärischer Unterstützung durch die Natostaaten in diesem Stellvertreterkrieg versuchte Russland den Konflikt territorial auf die Ostukraine zu beschränken.
Jetzt hat sich eine dramatische Änderung vollzogen. Durch die Tiefenangriffe auf Ziele im Innern von Russland ausgehend von der Ukraine und durch die baltischen Staaten mit in Deutschland und Großbritannien gefertigten Drohnen, kam Russland zu dem Schluss, dass die russische Abschreckung wieder hergestellt werden muss.
Das geht nur durch Massivangriffe auf Kiew und auf militärisch relevante Ziele in der EU. Eine Liste dazu hat das russische Verteidigungsministerium bereits veröffentlicht. Zuerst werden konventionelle Waffen, dann aber möglicherweise mit Atomwaffen eingesetzt. Der Angriff auf Kiew hat bereits begonnen. Vor dieser Eskalation warnten der russische Spitzenberater Sergeij Karaganov, aber auch zahlreiche amerikanische Experten wie Mearsheimer und McGregor.
Damit stehen wir unmittelbar vor militärischen Aktionen durch Russland auch außerhalb der Ukraine, die mit der unerbittlichen Rhetorik unserer Führer und deren rückhaltloser Unterstützung der ukrainischen Angriffe ausgelöst wurden.
Die westliche Feindpropaganda wird sich bestätigt sehen: Der Russe kommt! Genau wie vor dem Ukrainekrieg drängt man Russland in eine Lage, aus der es nur einen militärischen Ausweg zu geben scheint. BK Merz sagte im Bundestag, er hätte keine Angst vor russischen Atomwaffen, man könne den Taurus nach Moskau schicken und den Kreml angreifen.
Deutschland führt bereits einen realen Krieg gegen Russland. Dabei wird in Kauf genommen, daß die Ukraine zerstört wird. Das westliche Weltbild vom bösen Russen, der völkerrechtswidrig und unprovoziert friedliche Nachbarn angreift, ist durch den Krieg der USA und Israel auf den Iran zusammengebrochen. Die neue Lage wird in der EU jedoch weitgehend ignoriert. Die EU steuert mit voller Kraft weiter in Richtung Krieg gegen Russland.
Es ist Zeit, daß die Friedensbewegung Warnsignale an die deutsche Bevölkerung, die völlig ahnungslos ist, sendet. Kaum einer versteht, was auf dem Spiel steht.
Eine neue Menschenkette wie zwischen Ulm und Stuttgart 1983 könnte organisiert werden. Diese Demonstrationen haben damals fast sicher den Atomkrieg verhindert. Das wissen wir vom Doppelspion Rainer Rupp, der die Aktionen der Nato bei der Atomwaffenübung ‚Able Arger‘ nach Moskau übermittelt hat. Für diese Friedenstat, saß er 7 Jahre in einem deutschen Gefängnis.

www.wolfgang-doster.de